Auf den Anfang des 1660zigsten Jahres

von Andreas Gryphius

		Notizen / Anmerkungen
1	Wir zehlen was nicht ist und längst in nichts verschwunden/	
2	Verwichner Zeiten Lauff und Menge vieler Jahr	
3	Und was den Augenblick noch kaum verhanden war.	
4	Wir zehlen was sich noch nicht von der Zeit gefunden.	
5	Umsonst! wir Armen/ Ach! Jahr/ Monat/ Tag und Stunden/	
6	Sind kein beständig Gut/ doch bringen sie Gefahr	
7	Und höchsten Nutz zu uns. Sie bieten alles dar/	
8	Wordurch die Ewigkeit uns Menschen wird verbunden.	
9	Gott dem nichts fällt noch kommt/ dem alles steht und blüht/	
10	Der was noch künfftig ist als gegenwärtig sieht/	
11	Wil auch vor Augenblick uns Ewigkeiten geben.	
12	Ach Seel! Ach! sey mit Ernst denn auf die Zeit bedacht/	
13	Nimm Jahr und Monat/ Stund/ und Augenblick in acht.	
14	Ein einig Augenblick verspricht Todt oder Leben.	

Das Gedicht „Auf den Anfang des 1660zigsten Jahres“ von Andreas Gryphius ist auf abi-pur.de veröffentlicht.

Autor	Andreas Gryphius	**Titel**	„Auf den Anfang des 1660zigsten Jahres“
Verse	14	**Wörter**	121
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts
Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?
Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht
Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen
Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)
Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.
Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)
Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?
Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.
Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau
Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?
Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor Andreas Gryphius befinden sich in unserer Datenbank 460 Gedichte.